

Artikel vom 16.03.2009 - 18.58 Uhr

Eigener Verein soll sich um das Stadtmarketing kümmern

Hungen (dv). »Wir wollen Hungen weiter nach vorne bringen! Unser Städtchen mit den elf Stadtteilen soll für Bürger, Gewerbetreibende und Touristen nachhaltig attraktiver werden.« An der Erfüllung dieses Wunsches hat der Arbeitskreis »Stadtmarketing« des Gewerbevereins im vergangenen Jahr intensiv gearbeitet. Über das Ergebnis berichtete **Vorsitzende Gaby Dölling-Reichhardt am Donnerstag in der der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte »Unter den Linden«.**

Geplant ist die Gründung eines eigenen Vereins.

Die Vorsitzende erinnerte an zahlreiche Sitzungen, in denen Veranstaltungen wie Wahl der Brunnenkönigin, »Klatsch & Kraut«, Schulanfängeraktion, Schäferfestumzug, Allerheiligen- und Weihnachtsmarkt und Adventskalender vorbereitet wurden. Dazu kamen noch die Treffen des neuen Arbeitskreises Stadtmarketing, in dem ein Konzept erarbeitet wurde. Dank des kürzlich verstorbenen Stadtverordnetenvorstehers Helmut Algner bildete sich ein Arbeitskreis »Stadtmanager«, in dem sich regelmäßig Fraktionen, Verwaltung, Magistrat und der Gewerbeverein trafen. Ein erstes Ergebnis war die Bürgerbefragung auf dem Allerheiligenmarkt, bei der unter anderem ein Logo und ein Slogan für die Großgemeinde gesucht wurde. Das Ergebnis wird zum Brunnenfest 2009 bekannt gegeben.

Mittlerweile ist auch beschlossen, welche Form das Stadtmarketing annehmen wird. Wie Reichhardt-Dölling nach den Wahlen den Mitgliedern mitteilte, hat sich der Vorstand dahingehend entschieden, einen gemeinnützigen Verein zu gründen, dem der Gewerbeverein und mindestens sechs weitere Partner aus Verwaltung, Politik, Sponsoren und anderen Interessenten angehören. Derzeit arbeite man an einer Satzung. Die Diskussion, die dieser nachträglich eingestellte Tagesordnungspunkt auslöste, endete damit, dass man ohne Abstimmung dem Vorstand vorläufig bei der Planung freie Hand lässt. Bürgermeister Klaus Peter Weber, der als Beisitzer dem Vorstand angehört, versicherte, dass man wahrscheinlich im Haushalt 2009 noch Mittel zur Verfügung stellen könne.

Mit »Hajo« Brodam hat man einen Fachmann gefunden, der die Internetseiten des Gewerbevereins www.hgv1834.de auf aktuellem Stand hält. Gut angelaufen ist der Stammtisch, der am 5. eines Monats (werktags) stattfindet. Der Ort wird jeweils kurzfristig im Hungener Wochenblatt und auf der Homepage angekündigt.

In der Planung sind die Wahl der zweiten Brunnenkönigin zum Marktplatz-Brunnenfest und die 16. Hungener Gewerbeausstellung am 12. und 13. September, in die das 175-jährige Bestehen des Gewerbevereins integriert werden soll. Für die Chronik sucht der Vorstand noch Fotos und Dokumente aus der Vergangenheit.

Am Ende beantwortete Bürgermeister Weber die Frage nach dem Beginn der Bauarbeiten in der Ober- und Untertorstraße. Im Augenblick laufen noch die Vorbereitungen für die Ausschreibungen. Wenn alles problemlos verlaufe, könne man frühestens nach Ostern mit dem Baubeginn rechnen. Vorher werde man die Anlieger informieren. Dem Geschäftsbericht von Christiane Anderle folgten Ergänzungswahlen, bei denen es keine personelle Veränderungen gab. Vorsitzende ist Gabriele Dölling-Reichhardt, Stellvertreter Heike Eremie und Andreas Paul. Die Kasse führt Christiane Anderle, Schriftführer ist Eginhard Kasper. Bereichsleiter Handel ist Steffan Buck, Bereichsleiter Handwerk Dirk Müssig und Bereichsleiter Dienstleistungen Carsten Butteron. Beisitzer sind Bürgermeister Weber, Sigfried Hartmann und Andreas Schmidt.

